



DADINA
Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Sitzung DADINA-Fraktionen 27.11.2012

Matthias Altenhein

- **Jedes Unternehmen behält erstmal die eingenommenen Fahrgelderlöse**
- **Anschließend Verteilung der Fahrgeldeinnahmen nach Nutzung**
- **Unternehmen mit hohem Verkauf (z. B. HEAG mobilo) müssen nachträglich Einnahmen abgeben, andere bekommen nachträglich Einnahmen dazu**
- **Regionalverkehr RMV hat keinen starken Verkauf**
- **Zur Feststellung der Nutzung wird alle 5 – 6 Jahre eine verbundweite Erhebung durchgeführt, dabei wird bei jedem Fahrschein festgestellt, wo er gekauft wurde und bei welchen Unternehmen er genutzt wurde**

- Alte RMV-Erhebung in 2004, neue Erhebung in 2010
- Erhebungsergebnisse 2010 sind in das Einnahmenaufteilungsverfahren (EAV) 2011 eingegangen
- Verbundweit gab es Abflüsse von der lokalen Ebene zum Regionalverkehr in Höhe von ca. €16 Mio. (Erhebung 2004: ca. €2 Mio.)
- Auswirkungen auf DADINA für Stadt DA und Landkreis
- Umlandlinien haben saldierte Verluste von ca. €450.000
- Linien der HEAG mobilo und HEAG mobiBus haben saldierte Verluste von ca. €1,1 Mio.
- HEAG mobiBus hat alleine Einbußen von ca. €1 Mio. durch die neue Einnahmenaufteilung

- **Im Landkreis ist das Linienbündel Weiterstadt am stärksten betroffen**
- **Dies wirkt sich auf die Wirtschaftspläne der DADINA und auf die beteiligten Kommunen auswirken**
- **Finanzielle Auswirkungen erfolgen rückwirkend ab dem Jahr 2011**
- **„Abfederung“ des RMV mit Ausgleich der o. g. Summen (€1,1 Mio. + €450.000) für das Jahr 2011**
- **DADINA kann einige Erhebungsergebnisse nicht nachvollziehen, v. a. beim Linienbündel Weiterstadt und bei den Linien H und K und hat dies bereits gegenüber dem RMV deutlich gemacht**
- **Ggf. sind Nacherhebungen in 2013 möglich**

- **Beim Aufteilungsverfahren SemesterTicket besteht Handlungsbedarf, dies wurde bereits beim RMV angesprochen**
- **Außerdem soll ab 2011 im RMV eine Vertriebsprovision in Höhe von 2,5% eingeführt werden, dies bringt für das DADINA-Gebiet ca.€180.000 pro Jahr, und wird v. a. der HEAG mobilo zugute kommen**
- **RMV-Aufsichtsrat hat am 21.11.2012 über das EAV 2011 beschlossen**

Insgesamt gibt es also v. a. drei Punkte, die zu Mehrkosten bei der DADINA führen:

- **Auswirkungen des neuen Einnahmenaufteilungsverfahrens**
- **Deckungslücke bei der HEAG mobiBus**
- **Einnahmenentwicklung kann die hohen Kostensteigerungen bei Diesel und Lohn nicht auffangen**

Finanzielle Auswirkungen auf DADINA:

- **Jahresabschluss 2011: - €360.000 Stadt DA**
- **Nachtragswirtschaftsplan 2012:**
 - **€335.000 Landkreis, - €430.000 Stadt DA**
- **Wirtschaftsplan 2013:**
 - **€870.000 Landkreis, - €1.890.000 Stadt DA**

Aktueller Beschluss Vorstand:

- **Sollkostenerhöhung von €1,8 Mio. für das Jahr 2013**
- **Geschäftsstelle soll Vorschläge machen, wie der Kostenentwicklung entgegengewirkt werden kann:**
 - **Einnahmenaufteilungsverfahren RMV ändern**
 - **ggf. Nacherhebungen durchführen**
 - **Qualitätsniveau Nahverkehrsplan überprüfen**
 - **Struktur des Liniennetzes (incl. Straßenbahn) überprüfen**
 - **Weitere Einsparmaßnahmen beim Fahrplan untersuchen**